

Inhalt

Einführung – Neue Wege in der Begleitung von Menschen mit Demenz	7
1 Eine innovative Versorgungsform: die Wohngruppenhäuser im Seniorenzentrum „Clara Zetkin“	7
2 Förderung als Modellprojekt und wissenschaftliche Begleitung.....	18
3 Kurze Darstellung des Sachstandes 2007	20
4 Literatur	21
Teil I Innovative Betreuungskonzeptionen in der Altenhilfe – Eine empirische Untersuchung zur integrativen und segregativen Dementenbetreuung.....	23
Vorwort: Stand der Weiterentwicklungen bis zum Jahr 2007	23
1 Einleitung	25
1.1 Problemstellung.....	25
1.2 Zielstellung	26
1.3 Gliederung der Arbeit.....	27
2 Diagnose Demenz und ihre Bedeutung für die Betroffenen	27
3 Vergleich beispielhafter Einrichtungen im Kontext der Europäischen Union	29
3.1 Das „Cantou-Konzept“ im „Foyer Emilie de Rodat“, Frankreich.....	30
3.2 Das „Anton-Pieck-Hofje“ in Haarlem, Niederlande.....	32
3.3 Das Krankenhaus „Haus Sonnweid“, Schweiz.....	35
3.4 Zusammenfassung	39
4 Die deutsche Entwicklung – Perspektiven	39
4.1 Vom Pflegeheim zur Hausgemeinschaft	40
4.2 Der „Buchen-Hof“ – eine Hausgemeinschaft des HG ^{WB} -Typs	42
4.3 Das Seniorenzentrum „Caroline Bertheau“ – eine klassische Hausgemeinschaft	43
4.4 Zusammenfassung	44
5 Zur Anlage der empirischen Untersuchung.....	45
6 Konzeptbeschreibung.....	47
6.1 Die Wohngruppenhäuser für Demente	47
6.2 Der Wohnbereich im Pflegeheim	51
6.3 Die externe Vergleichseinrichtung.....	53
6.4 Zusammenfassung	58

7	Darstellung der Ergebnisse aus den Interviews mit den leitenden Mitarbeiterinnen	59
7.1	Allgemeine Fragen.....	59
7.2	Die persönliche Zufriedenheit am Arbeitsplatz	59
7.3	Zum Arbeitszeitmodell	61
7.4	Zur psychischen und physischen Belastung.....	61
7.5	Die Aufnahme/der Einzug von Bewohnerinnen und Bewohnern bzw. Mieterinnen und Mietern	62
7.6	Zum Grad der Vermittlung der konzeptionellen Grundlagen.....	64
7.7	Zur Biografiearbeit.....	65
7.8	Die spezielle Betreuung von Dementen.....	66
7.9	Fragen zur Alltagsgestaltung	67
7.10	Zum Qualitätsempfinden.....	68
7.11	Zur Milieuthherapie.....	69
7.12	Zur Angehörigenarbeit	69
7.13	Veränderungen im Verhalten und Erleben.....	70
7.14	Subjektiv empfundene Qualifikation und Eignung	71
7.15	Folgerungen	71
8	Darstellung der Ergebnisse aus den Interviews mit den Angehörigen	72
8.1	Die ersten Eindrücke	72
8.2	Der Entwicklungsweg bis zur Aufnahme	74
8.3	Das Erleben der Aufnahme	75
8.4	Das Empfinden des Alltags	76
8.5	Umgang mit der Krankheit Demenz.....	77
8.6	Das Wissen über das Konzept.....	78
8.7	Zum Personal	78
8.8	Zum Stellenwert der Angehörigenarbeit	79
8.9	Wünsche an die Einrichtung	80
8.10	Folgerungen	81
9	Zusammenfassung	83
10	Literatur	85

Teil II	Die Entwicklung eines Pflegemodells zur Betreuung von demenziell erkrankten Menschen in Wohngruppenhäusern.....	87
	Vorwort	87
1	Einleitung	88
2	Das Pflegemodell der Wohngruppenhäuser.....	89
3	Die Forschungsmethoden.....	90
4	Die Ergebnisse der Untersuchung	91
	4.1 Die Strukturdaten.....	91
	4.2 Das Pflegemodell von Liliane Juchli.....	92
	4.3 Integrative Validation	92
	4.4 Die Qualifikation der Mitarbeiterinnen	93
	4.5 Die Zusammenfassung der Ergebnisse durch Thesenbildung.....	95
5	Entwicklung eines Pflegemodells zur Betreuung von demenziell erkrankten Menschen in Wohngruppenhäusern und seine Umsetzung in die Praxis	97
	5.1 Böhm und Krohwinkel im Pflegeprozess.....	98
	5.2 Fallbeispiel	98
	5.3 Die Informationssammlung	99
	5.4 Die Erhebung der Probleme.....	101
	5.5 Die Erhebung der Fähigkeiten über die Aktivitäten und existenziellen Erfahrungen des Lebens.....	101
	5.6 Die hypothetische Pflegediagnose	101
	5.7 Die Pflegeimpulse	102
	5.8 Die Pflegeevaluierung.....	102
	5.9 Der Pflege- und Betreuungsplan für demenziell erkrankte Menschen in Wohngruppenhäusern	102
6	Zusammenfassung und Ausblick.....	106
7	Literatur	107
8	Anhang.....	112
	Anhang 1: Die Pflegeanamnese	112
	Anhang 2: Biografiebogen.....	113
	Anhang 3: Berichteblatt	114
	Anhang 4: Pflegevisite.....	115
	Anhang 5: Erhebung der AEDL's.....	118
	Anhang 6: Problemerkhebungsbogen (in Anlehnung an Böhm).....	119
	Anhang 7: Die Pflegediagnose.....	120
	Anhang 8: Dokumentationsblatt Integrative Validation.....	121

Teil III	Betriebsvergleich zur Optimierung eines Controllingkonzeptes in der speziellen Dementenbetreuung.....	122
	Vorwort: Das Seniorenzentrum „Clara Zetkin“ im Jahr 2007 – der aktuelle Stand.....	122
1	Einleitung.....	123
	1.1 Problemstellung und Zielsetzung.....	123
	1.2 Darstellung des Untersuchungsdesigns.....	124
	1.3 Methodischer Aufbau und Gliederung der Arbeit.....	124
2	Theoretische Grundlagen der Steuerung von Pflegeeinrichtungen.....	125
3	Betriebsvergleich zweier Pflegeeinrichtungen.....	126
	3.1 Darstellung der Vergleichseinrichtungen.....	126
	3.2 Durchführung eines zwischenbetrieblichen Betriebsvergleichs von Pflegeeinrichtungen mit spezieller Dementenbetreuung.....	128
	3.3 Vergleich der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen.....	129
4	Schwachstellenanalyse.....	144
	4.1 Die Praxis in Abgrenzung zur Theorie.....	144
	4.2 Die Schwachstellen in der Analyse.....	146
5	Handlungsempfehlungen vor dem Hintergrund der Ursachenanalyse.....	149
6	Controllingkonzept für eine Pflegeeinrichtung.....	150
	6.1 Die Kosten- und Leistungsrechnung als Grundlage für ein erfolgreiches Controlling.....	150
	6.2 Einführung eines Kennzahlensystems.....	152
7	Zusammenfassung.....	156
8	Literatur.....	157
Teil IV	Praxisbericht über die Tätigkeit im Wohngruppenhaus für pflegebedürftige demenziell erkrankte Bürgerinnen und Bürger.....	160
	Informationen zu den Autorinnen und Autoren.....	168